

Fangschleuse Bahnhof

Der Bahnhof Fangschleuse befindet sich östlich von Berlin in Brandenburg an der Strecke Berlin – Frankfurt (Oder). Die Station bauen wir etwa 1,5 Kilometer westlich des bestehenden Bahnhofs neu. Am neuen Standort ist das Errichten längerer Bahnsteige möglich. Damit werden die Voraussetzungen für den Einsatz von Zügen bis zu einer Länge von 220 Metern geschaffen, wodurch auch die Kapazitäten im Regionalverkehr gesteigert werden können. Zudem bauen wir unter anderem vier Gleise für den Güterverkehr, um den Industriestandort Grünheide weiter zu erschließen.



Es ist geplant, durch die neue Anbindung an den Industriestandort Grünheide rund 1.200 Lkw-Fahrten pro Tag auf die Schiene zu verlagern [Quelle: Symbolbild, DB Netz AG]

Projekt

Der Bahnhof liegt an der Ausbaustrecke Berlin – Frankfurt (Oder) – Bundesgrenze (D/PL) und ist somit Bestandteil der europäischen Verkehrsachse Paris – Berlin – Warszawa.

Mit dem Ausbau der Station und der damit verbundenen Schieneninfrastruktur wird die Leistungsfähigkeit im Personen- und Güterverkehr gesteigert.

Für den **Güterverkehr** werden vier neue Gleise und ein sogenanntes Lokumfahrgleis gebaut. Dieses fungiert als Wendeanlage und dient dem Fahrtrichtungswechsel eines Zuges. Die Bedingungen für den Güterverkehr verbessern sich dadurch und wir schaffen die Voraussetzungen für das verstärkte Verlagern des Güterverkehrs von der Straße auf die Schiene.

Westlich der bestehenden Station befinden sich zwei Überholgleise für den Güterverkehr. Diese werden in östliche Richtung verschoben und für eine Nutzlänge von 740 Metern ausgebaut. Außerdem errichten wir ein neues Elektronisches Stellwerk.

Neben dem Güterverkehr profitieren auch Reisende von dem Bauvorhaben. Für diese wird eine neue Station mit zwei circa 220 Meter langen Bahnsteigen gebaut. Damit werden die Voraussetzungen für den Einsatz längerer Züge geschaffen, die für die Regional-Express-Linie RE 1 eingesetzt werden. So können die Kapazitäten im **Personenverkehr** gesteigert werden.

Zeitplan

Wir haben den Planfeststellungsantrag Anfang 2023 beim Eisenbahn-Bundesamt eingereicht. Voraussichtlich Ende 2024 wird die Baugenehmigung erteilt.

Anfang 2025 beginnen die Bauarbeiten. Für Ende 2026 ist die Inbetriebnahme des neuen Güter- und Personenbahnhofs Fangschleuse vorgesehen.

Anwohnerinfo

Informationsveranstaltung im November 2022

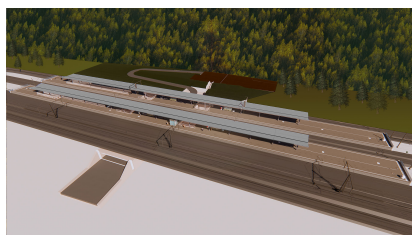
Es ist geplant, die Station in nach Westen verschobener Lage neu zu errichten und mit längeren Bahnsteigen für die neuen Züge der Regional-Express-Linie RE 1 auszustatten. Weiterhin erweitern wir den Bahnhof um zusätzliche Gleise für den Güterverkehr. Der Baubeginn ist für 2025 vorgesehen, die Inbetriebnahme für 2026.

In Vorbereitung auf das Planfeststellungsverfahren und um Ihre Anregungen und Hinweise in den Planungen berücksichtigen zu können, haben wir am 22. November 2022 eine Informationsveranstaltung durchgeführt. Dabei haben wir Ihnen die Planungen vorgestellt und Sie auch über mögliche Einschränkungen während der Bauzeit informiert.

Fahrplanänderungen

Während der Arbeiten sind Einschränkungen im Zugverkehr möglich. Weitere Informationen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Mediagalerie



Visualisierung: Die neue Station von oben mit nördlichem Vorplatz (November 2022) [Quelle: DB Engineering & Consulting GmbH]



Visualisierung: Blick auf den neuen Bahnhof mit Treppe, Aufzug und Dach (November 2022) [Quelle: DB Engineering & Consulting GmbH]



Es ist geplant, durch die neue Anbindung an den Industriestandort Grünheide rund 1.200 Lkw-Fahrten pro Tag auf die Schiene zu verlagern [Quelle: Symbolbild, DB Netz AG]